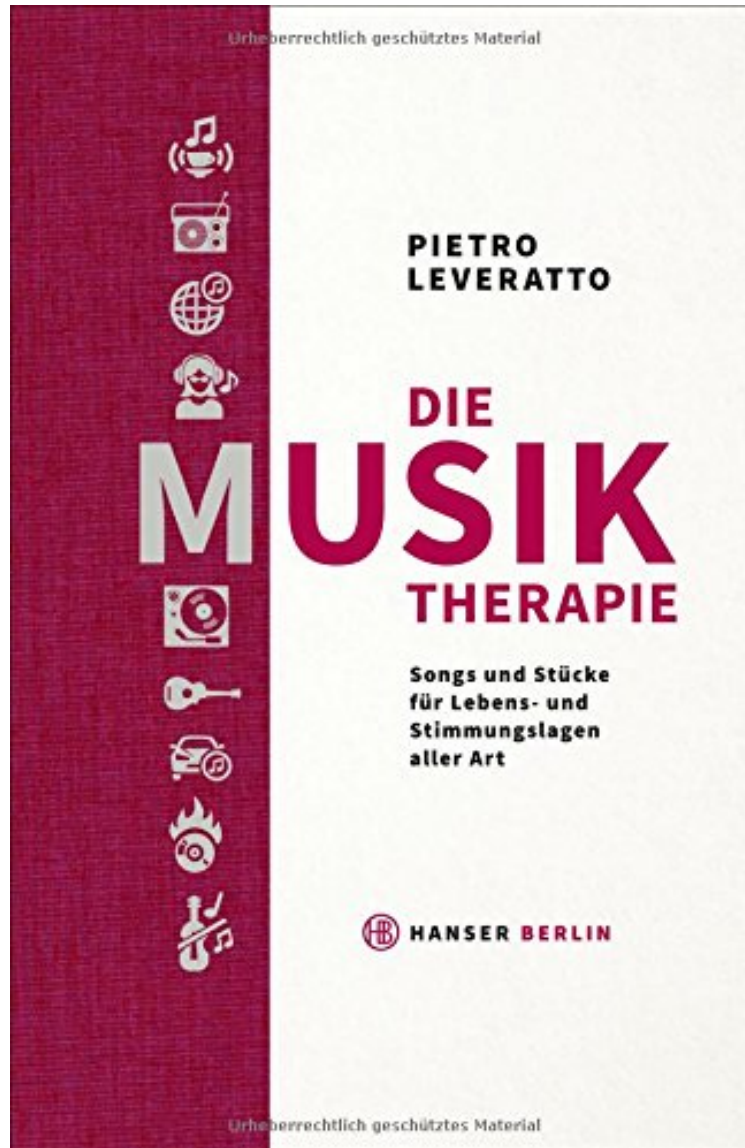


[Download pdf ebook] Die Musiktherapie: Songs und Stücke für Lebens- und Stimmungslagen aller Art

Die Musiktherapie: Songs und Stücke für Lebens- und Stimmungslagen aller Art

Von Pietro Leveratto

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #82470 in BcherMarke: Hanser BerlinVerffentlicht am: 2015-09-28Erscheinungsdatum: 2015-09-28Abmessungen: 8.66 x 1.34b x 5.87l, Einband: Gebundene Ausgabe448 Seiten | File size: 71.Mb

Von Pietro Leveratto : Die Musiktherapie: Songs und Stücke für Lebens- und Stimmungslagen aller Art before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Musiktherapie: Songs und Stücke für Lebens- und Stimmungslagen aller Art:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
15 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein
gescheitertes Buch mit einem dummen deutschen Titel
Von Fuchs Werner DrSeine Leser therapieren zu wollen, ist wohl
das Letzte, was der italienische Jazz-Kontrabassist Pietro Leveratto mit diesem Buch beabsichtigt. Im Original heit
sein Werk deshalb auch: Con la musica. Note e storie per la vita quotidiana. Und in der italienischen Presse wurde es
als Enzyklopedie gefeiert, ihren Lesern einen neuen Zugang zur Musik ermoglicht. Auf Vor- und Nachwort verzichtend,
hat Pietro Leveratto das musikalische Geschehen der letzten Jahrzehnte nach Songs durchforstet, die sich
verschiedensten Lebenslagen zuordnen lassen. Aber nicht primar, um aus der Bahn geratene Menschen auf den rechten
Weg zu fuhren oder fantasielosen Musiktherapeuten zustzliches Material zu liefern. Selber im kreativen Bereich ttig, ist
der Autor auch sehr erfinderisch, wenn es um die Benennung von Lebenslagen geht. Wer grundlose oder
unrealistische Angst vor bestimmten Orten oder Reisen hat, ist ein Agoraphobiker und wird deshalb gleich zu Beginn
angesprochen. Denn die Situationen, denen Pietro Leveratto bestimmte Songs zuordnet, sind in alphabetischer
Reihenfolge aufgefuhrt. Das ebenso innovative wie unterhaltsame Konzept des Autors mochte ich am Beispiel
Alkoholprobleme kurz erläutern. Wie bei allen Stichworten steckt Pietro Leveratto zuerst den Rahmen ab, in dem seine
Hrtrips zu sehen sind. Und zu jedem Komponisten oder Songwriter gibt es kurze Informationen, die den Bezug zur
angesprochenen Lebenslage verdeutlicht. Bei unserem Beispiel sind das Amy Winehouse, Shane MacGowan und Tom
Waits. Weiter therapeutische Songs und Musiker sind am Schluss aufgefuhrt. Dort finden sich auch die Querverweise
Drogenprobleme, High and down und Kater. Der Sprachstil von Pietro Leveratto ist alles andere als trocken, wie die
ersten Stze beim Stichwort Alkoholprobleme zeigen: Musik und Alkohol sind bekanntlich ebenso eng miteinander
verquickt wie Musik und Drogen. Und das gilt fr Konsumenten ebenso wie fr Knstler: Der Klassikhrer kippt sich
einen edlen Roten hinter die Binde, der Metal-Fan in Wacken literweise Bier, Beethoven hat wie ein Loch und Satie
sich gar zu Tode gesoffen. Billie Holiday starb an Leberzirrhose und Joe Cocker (der immerhin siebzig wurde) soll
man zu seinen Hochzeiten beim Singen an Mikrofonstnder festgebunden haben, damit er nicht umfiel. Wie lange Pietro
Leveratto fr dieses Buch recherchierte, konnte ich nicht in Erfahrung bringen. Aber selbst nchtelanges Surfen im
Internet wrde nicht reichen, um die unzhligen spannenden Geschichten zusammenzutragen, er seinen Lesern erzht.
Zudem findet der italienische Musiker und Komponist verblffende Zusammenhnge, die dazu beitragen, scheinbar
Altbekanntes neu zu entdecken. Mein Fazit: In gewissen Momenten braucht jeder von uns Musik. Welche
Kompositionen und The uns dann am besten erreichen, entzieht sich objektiven Empfehlungen. Aber man kann
Menschen bei verschiedenen Lebenslagen abholen, um ihnen Songs und Stcke vorzustellen, die eine Verbindung zu
ihren Stimmungen schaffen oder ganz einfach Lust auf neue Entdeckungen oder Zusammenhnge machen. Und genau
das ist Pietro Leveratto mit seinem Buch perfekt gelungen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Rundrum ein Vergnngen
Von Thomas MaessSelten macht ein Buch soviel Freude, ist so unterhaltsam, so bunt,
informativ und gleichzeitig so lehrreich wie dieses Werk von Pietro Leveratto, des italienischen Jazzmusikers und
Dozenten am Konservatorium in Genua. Das gelungene Buch hat einen irrefhrenden Titel, weil Musiktherapie in
Deutschland eher einen pdagogischen Touch mit einem Hang zu angesuertem Schulungsoptimismus hat. Ganz anders
diese kleine Enzyklopedie durch die Musik der letzten 500 Jahre. Musik begleitet uns das ganze Leben und jeder von
uns verbindet bestimmte Melodien mit bestimmten Situationen des Lebens. Wir erkennen sofort jene Melodie wieder,
als wir Hand in Hand durch die Gasse liefen und aus einem oberen Fenster hrten wir John Lennons Jealous Guy, oder
als wir im Urlaub in Lanzarote im Abendlicht pltzlich im Radio Gustav Mahlers 7. Sinfonie hrten und wir vllig
versunken die halbe Nacht den Sternenhimmel anschauten. Das sind unsterbliche Momente, die uns mit der Musik
verbinden. Und in solchen Momenten wird der Satz des Philosophen Friedrich Nietzsche ganz real: Ohne Musik wre
das Leben ein Irrtum. Pietro Leveratto hat fr ganz unterschiedliche Lebenslagen die dazu passenden Musikstcke aus
dem unendlichen Musikrepertoire der vergangenen Jahrhunderte herausgesucht. Die Lebenssituationen sind in dem
Buch alphabetisch sortiert, es beginnt mit Aggression und endet mit Zahnweh und Zehn Liedern fr den Zappelphilipp.
Unter den Lebenssituationen sind nahezu alle mglichen und unmöglichen Zustnde aufgefuhrt, in denen uns Musik helfen
kann, in denen Musik uns begeistert, trstet, behutet, untersttzt oder versteht. Hat die Freundin uns verlassen, empfiehlt
der Autor Elvis Costello I Want you oder ABBAs The Winner Takes It All oder leiden wir an Schlaflosigkeit, sollten
wir uns Bachs Goldberg-Variationen anhren. Aber Leveratto belsst es nicht bei den Empfehlungen. Er beschreibt sehr
kenntnisreich die einzelnen Musikstcke oder Songs, ihre Entstehungsgeschichte, ihre Interpreten und Interpretationen,
Geschichten, die sich um diese spezielle Musik ranken oder warum es schade wre, sie zu vergessen. Es scheint, des
Autors Kenntnisse sind unerschplich und er hat unzhlige Storys auf eine amsante Weise zu erzhlen. Darunter ist
einiges bekannt, aber das meiste ist doch berraschend und ktlich zu lesen. Am besten, Sie legen Ihren Laptop bereit
und rufen ber Youtube die einzelnen Musikstcke ab. Die Lektre empfiehlt sich also nicht fr die Nacht, womglich noch
mit schlafendem Partner neben sich. Wer sich einliest in die kurzweiligen Abrisse zur Musik, der wird nicht
einschlafen knnen, bevor er nicht das empfohlene Musikstck auch gehrt hat. Eine Fundgrube ist auch das Personen-
und Werkregister am Ende des Buches. Man findet dort ganz sicher seinen Lieblingsinterpreten oder
Lieblingskomponisten. Und so erfahrt man, dass Frank Sinatra sich eignet sowohl fr das Gefhl der Einsamkeit als auch
dafur, weniger schchtern aufzutreten. Natrlich hat Pietro Leveratto nicht immer exakt den gleichen Geschmack wie seine
Leserinnen und Leser. Aber auf den Geschmack von Musik wird man sofort kommen, hat man die ersten Seiten

gelesen.

Produktbeschreibung Songs und Stücke für Lebens- und Stimmungslagen aller Art Gebundenes Buch Musik hilft immer, und Pietro Leveratto liefert Rezepte und Empfehlungen für alle Leiden und Lebenslagen: Schumann bei Zahnschmerzen, Miles Davis für Farbenblinde, Pygmengesang für Workaholics und 2Pac für Menschen, die zwanghaft fluchen. Ob Wagners Musik Migräne hervorruft oder vertreibt, sei dahingestellt - Schmerzforscher sind jedenfalls überzeugt, dass er im 1. Aufzug seines "Siegfried" den Beginn eines Migräneanfalls vertont hat. Pietro Leveratto zeigt, wie Musik das Leben spiegeln und erleichtern kann, von Jazz bis Pop, von der Opernarie bis zum blutdrucksenkenden Lied der Welt. Eine musikalische Entdeckungsreise in Geschichten und Playlists, charmant und mit leichter Hand geschrieben.

Werbetext Gegen Schichternheit, Schlaflosigkeit, Haarausfall und hartnäckige Ohrwürmer ein wunderbarer Musik-Verführer. Kurzbeschreibung Musik hilft immer, und Pietro Leveratto liefert Rezepte und Empfehlungen für alle Leiden und Lebenslagen: Schumann bei Zahnschmerzen, Miles Davis für Farbenblinde, Pygmengesang für Workaholics und 2Pac für Menschen, die zwanghaft fluchen. Ob Wagners Musik Migräne hervorruft oder vertreibt, sei dahingestellt Schmerzforscher sind jedenfalls überzeugt, dass er im 1. Aufzug seines "Siegfried" den Beginn eines Migräneanfalls vertont hat. Pietro Leveratto zeigt, wie Musik das Leben spiegeln und erleichtern kann, von Jazz bis Pop, von der Opernarie bis zum blutdrucksenkenden Lied der Welt. Eine musikalische Entdeckungsreise in Geschichten und Playlists, charmant und mit leichter Hand geschrieben. über den Autor und weitere Mitwirkende Pietro Leveratto, 1959 geboren, spielt als Jazz-Kontrabassist in namhaften Ensembles, außerdem komponiert er und unterrichtet am Konservatorium von Genua. Die Musiktherapie ist sein erstes Buch.